



Montag, 24. Juni 2019

Zahl der Schweine in NRW um 0,7 Prozent auf 6,91 Millionen gesunken

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Am 3. Mai 2019 gab es nach vorläufigen Berechnungen in den nordrhein-westfälischen Betrieben mit Schweinehaltung 6,91 Millionen Schweine. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand von Ergebnissen der repräsentativen Schweinezählung mitteilt, war die Zahl der Schweine damit um 0,7 Prozent niedriger als im November 2018 (damals: 6,96 Millionen Schweine). Mit rund 6 830 Betrieben (mit einem Mindestbestand von 50 Schweinen oder zehn Zuchtsauen) gab es im Mai 2,8 Prozent weniger Betriebe als vor einem halben Jahr.

Die Statistiker ermittelten bei Mastschweinen ein Bestandsrückgang gegenüber November 2018 um 3,5 Prozent auf 3,30 Millionen Tiere. Rückgänge gab es auch bei der Zahl der Zuchtsauen (395 400; -0,8 Prozent). Zuwächse gab es bei der Zahl der Ferkel (1,92 Millionen; +3,2 Prozent) und den Beständen von Jungschweinen (1,29 Millionen; +1,3 Prozent).

Im Regierungsbezirk Münster gab es die meisten Betriebe mit Schweinehaltungen (4 070; Anteil an NRW: 59,6 Prozent). Entsprechend hoch war der Anteil der Schweine am Landeswert (4 189 200; Anteil an NRW: 60,6 Prozent). (IT.NRW)

(153 / 19) Düsseldorf, den 24. Juni 2019

[📄 Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen in NRW - Mai 2019 \(Ergebnisse für die Regierungsbezirke NRWs\)](#)